



Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Pleißenau

mit den Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Treben, Breite Straße 2, Telefon: 034343 7030, Fax: 034343 70327
Auflage: 2.900 Exemplare E-Mail: arnold@vg-pleissenau.de
Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Treben, der Gemeinschaftsvorsitzende
Herstellung und Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR, Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz,
Telefon: 034496 60041, Fax: 034496 64506, E-Mail: info@nico-partner.de
Das Amtsblatt der VG „Pleißenau“ wird kostenlos an alle Haushalte und Unternehmen im Gebiet der Mitgliedsgemeinden verteilt.
Weitere Exemplare können für 1,00 EURO in der VG „Pleißenau“ erworben werden.

24. Jahrgang

28. April 2017

Ausgabe 04



Das nächste Amtsblatt erscheint am 01.06.2017. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 18.05.2017.

Sitz der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“: Breite Straße 2 in 04617 Treben

Telefon-Nummern:

Zentrale	034343 703 - 0
Vorsitzender	034343 703 - 13
Hauptamt/Personal	034343 703 - 16
Ordnungsamt/Straßenwesen	034343 703 - 17
Grundsteuer (Steueramt)	034343 703 - 24
Kämmerei	034343 703 - 12
Kassenverwaltung	034343 703 - 14
Kasse/Friedhofsverwaltung	034343 703 - 23
Einwohnermeldeamt	034343 703 - 15
Bauverwaltung/Liegenschaften	034343 703 - 19
Wohnungsverwaltung/Bauverwaltung	034343 703 - 26
Fax	034343 703 - 27
E-Mail: info@vg-pleissenaue.de	

Öffnungszeiten der VG „Pleißenaue“

Mo, Mi, Do	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Schiedsstelle der VG „Pleißenaue“

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an
 Frau Treudler 034343 52994 oder
 Frau Schumann 0173 5617687

Sprechtag des Kobb

jeden 2. und 4. Dienstag, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
 in 04617 Treben, Breite Straße 2, Tel. 034343 55961

Sprechzeit des Revierförsters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr, in 04617 Treben,
 Breite Straße 2. In dringenden Fällen erreichen Sie
 Herrn Anders unter 0172 3480425.

Geschäftszeiten der Gemeinden

Gemeinde Fockendorf

Dienstag, von 14:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon/Fax: 034343 51917
 Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Gemeinde Gerstenberg

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 03447 832190 • Fax: 03447 861969
 oder 0160 4428174

Gemeinde Haselbach

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
www.gemeinde-haselbach.de
 Telefon: 034343 51326 • Fax: 034343 52565

Gemeinde Treben

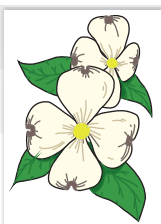
Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr
 Öffnungszeiten der Bibliothek
 Dienstag, von 14:00 bis 16:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 03447 836250 • Fax: 03447 899590

Bereitschaft Bauhof Windischleuba

Montag bis Donnerstag 06:00 – 15:00 Uhr
 Freitag 06:00 – 12:00 Uhr
 zu erreichen über 03447 836215-16
 oder 0172 3623803



Herzlichen Glückwunsch

Die Gemeindeverwaltungen gratulieren
 allen Jubilaren im Monat Mai recht herzlich zum Geburtstag,
 ganz besonders den nachfolgend Genannten



in Fockendorf:

am 17.05. Frau Sonja Günnel zum 70.
 am 18.05. Frau Isolde Walter zum 85.
 am 21.05. Frau Dora Rosemann zum 90.

in Gerstenberg:

am 19.05. Frau Susanne Vogel zum 80.
 am 31.05. Frau Annemarie Keil zum 95.

in Treben:

in Treben:
 am 04.05. Herrn Gunther Konschak zum 70.
 am 16.05. Frau Annelie Kosak zum 70.
 am 28.05. Herrn Reiner Gula zum 70.

in Plottendorf:

am 29.05. Frau Hanny Neumann zum 95.

in Trebanz:

am 29.05. Frau Judith Meyer zum 70.

in Windischleuba:

in Windischleuba:

am 17.05. Frau Marianne Brajer zum 70.
 am 18.05. Herrn Ralf Standtke zum 70.
 am 27.05. Frau Ute Große zum 70.
 am 28.05. Herrn Carl Sommer zum 70.

in Bocka:

am 15.05. Frau Rosemarie Etzold zum 85.

in Pähnitz:

am 07.05. Frau Dr. Charlotte Spindler zum 85.
 am 20.05. Frau Bärbel Theil zum 75.

Entsorgungstermine 2017

Gemeinde Fockendorf/Pahna

Hausmüll (11)	12.05.17 26.05.17
Blaue Tonne (20)	06.05.17
Gelber Sack (8)	05.05.17
Biotonne (13)	12.05.17 26.05.17

Gemeinde Gerstenberg/Pöschwitz

Hausmüll (11)	12.05.17 26.05.17
Blaue Tonne (7)	16.05.17
Gelber Sack (20)	19.05.17
Biotonne (13)	12.05.17 26.05.17

Gemeinde Haselbach

Hausmüll (11)	12.05.17 26.05.17
Blaue Tonne (20)	06.05.17
Gelber Sack (8)	05.05.17
Biotonne (13)	12.05. 26.05.17

Gemeinde Treben

Hausmüll				
Tour 11	Alle Ortsteile – Treben, Lehma, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz, Trebanz – Am Bahnhof	12.05.2017	26.05.2017	
Blaue Tonne				
Tour 2	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz	09.05.2017		
Tour 7	Lehma, Trebanz	16.05.2017		
Tour 20	Trebanz – Am Bahnhof	06.05.2017		
Gelber Sack				
Tour 8	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	05.05.2017		
Tour 20	Lehma, Trebanz	19.05.2017		
Biotonne				
Tour 13	Alle Orte	12.05.2017	26.05.2017	

Gemeinde Windischleuba

Hausmüll				
Tour 7	Bocka, Pöppschen	05.05.2017	19.05.2017	
Tour 11	Zschaschelwitz	12.05.2017	26.05.2017	
Tour 12	Remsa, Schelchwitz	02.05.2017	15.05.2017	29.05.2017
Tour 14	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Borgishain, Pähnitz	02.05.2017	15.05.2017	29.05.2017
Blaue Tonne				
Tour 7	Zschaschelwitz	16.05.2017		
Tour 19	Remsa, Schelchwitz	05.05.2017		
Tour 20	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Pähnitz, Borgishain, Pöppschen	06.05.2017		
Gelber Sack				
Tour 8	Zschaschelwitz	05.05.2017		
Tour 18	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pöppschen, Pähnitz, Remsa, Schelchwitz	18.05.2017		
Biotonne				
Tour 5	Schelchwitz	05.05.2017	19.05.2017	
Tour 13	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppschen, Remsa, Zschaschelwitz	12.05.2017	26.05.2017	

Autoservice Tietze

Kfz-Meisterbetrieb • Inhaber André Tietze

August-Bebel-Platz 5 • 04617 Fockendorf

Tel. 034343 90876 Funk 0163 3155293

Fax 034343 90887

autoservicetietze@googlemail.com



Dacharbeiten aller Art

Fassadenbekleidung

Spenglerarbeiten

Dachdeckermeister

Armin Walter

Dorfring Nr. 13 • 04603 Pähnitz

Tel./Fax 03447/834751 • Mobil 0177/5383420

– Amtlicher Teil –

Haselbach

Bekanntmachung

Amtsgericht Altenburg
Geschäftsnummer K 68/14



Beschluss

Das im Wohnungsgrundbuch von Haselbach, Blatt 346, Grundbuchamt Altenburg eingetragene Wohnungseigentum

Lfd. Nr. 1 Gemarkung Haselbach

185,05/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3 Flurstück 144/0, Straße der Einheit 8, zu 1.256 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss rechts und dem Keller mit Nr. 4, Sondernutzungsrecht am Garten Nr. 4

Dreiraumwohnung, Wohnfläche 51 qm, vermietet

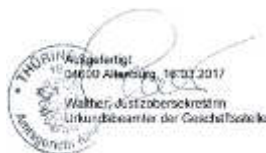
soll am Dienstag, den 09.05.2017 um 10:00 Uhr im Gerichtsgebäude Burgstraße 11, 04600 Altenburg, Saal 105 (Hinterhaus) durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt:

Blatt 346 lfd.-Nr. 1 22.000 Euro

Altenburg, den 03.03.2017

Hammitzsch
Rechtspflegerin



Treben

Bekanntmachung

In der 17. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Treben am 11.04.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 128/17/2017

Beschlussfassung über die Niederschrift der 16. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.02.2017.

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder im GR:	13
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2

Beschluss-Nr. 129/17/2017

Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Beseitigung Hochwasserschäden – Instandsetzung Pleißewehr Treben“ an die Firma Heli Transport und Service GmbH, Am Lindenhof 17, 04626 Schmölln.

– einstimmig beschlossen –

Beschluss-Nr. 130/17/2017

Beschlussfassung über die Änderungssatzung zur Hauptsatzung, § 11 Entschädigung.

Gleichzeitig wird der Beschluss 125/16/2017 vom 15.02.2017 aufgehoben.

– einstimmig beschlossen –

Beschluss-Nr. 131/17/2017

Beschlussfassung über die Gefahrenanalyse der Gemeinde Treben mit Ortsteilen.

Gleichzeitig erfolgt die Aufhebung des Beschlusses 201/36/2009 vom 03.03.2009.

– einstimmig beschlossen –

Beschluss-Nr. 132/17/2017

Zustimmung zum Bauantrag von Herrn Sven Wappler, Errichtung einer Gartenlaube Gemarkung Lehma, Flur 2, Flurstück 61/10.

– einstimmig beschlossen –

gez. Hermann, Bürgermeister

Windischleuba



Bekanntmachung

In der 3. Sitzung des Techn. Ausschusses des Gemeinderates Windischleuba am 11.04.2017 wurden die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 10/2017

Beschlussfassung über den Bauantrag von Frau Brigitte Susdorf, Anbau an ein Wohnhaus, Gemarkung Pöppchen, Flur 5, Flurstück 32.

– einstimmig beschlossen –

Beschluss-Nr. 11/2017

Beschlussfassung zum Vorbescheid von Frau Berenike Bastisch, Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport im Bungalow-Stil, Gemarkung Bocka, Flur 2, Flurstück 34/1.

– einstimmig beschlossen –

gez. Reinboth, Bürgermeister

– Ende amtlicher Teil –

• Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten

• Klempnerarbeiten und Gerüstbau

• Essenkopfbau Finanzierung möglich



**Dachdeckermeister
Gert Hendel**

DER FACHBETRIEB FÜR IHR DACH

August-Bebel-Straße 11a · 04600 Altenburg
Tel. 03447 311822 · Fax 03447 501769

Gert.Hendel@t-online.de · www.DDM-Hendel.de

– Nichtamtlicher Teil –

Werte Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“

Am Freitag, dem 26. Mai 2017, ist die Verwaltung der VG „Pleißenaue“ geschlossen.

Die Büros und Telefone sind nicht besetzt!

gez. Melzer, Vorsitzender



Der Thüringer Bürgeraufruf startete am 20. März 2017

Wie bereits mehrfach berichtet, plant der Verein „Selbstverwaltung für Thüringen e. V.“, die Thüringer Bürger zum Votum über die Gebietsreform.

Da die Klage der Landesregierung die Fortführung des Volksbegehrens verhindert, hat sich der Vorstand des Vereins dazu entschlossen, die demokratische Mitbestimmung der Bürger über ein eigenes Instrument zu wahren. Der „**Thüringer Bürgeraufruf**“ zum **Stopp der Gebietsreform** ist am 20. März 2017 gestartet und soll mit rund 200.000 anvisierten Unterschriften die Thüringer Landesregierung zum Umdenken bewegen. Dabei hat sich der Verein zum Ziel gesetzt, innerhalb von vier Monaten, ähnlich wie beim Volksbegehren, die erforderliche Zahl der Stimmen zu sammeln. Dabei gibt es keine großen Einschränkungen. Bei dieser Initiative besteht die Möglichkeit, die Unterschriften als freie Sammlung auch in öffentlichen Einrichtungen, Geschäften, Arztpraxen usw. einzuholen.

Weiterhin hat der Verein seit Montag, dem 20. März 2017, im Internet einen Link freigeschaltet und so die Sammlung der Unterschriften auch online ermöglicht.

ag-selbstverwaltung.net/thueringer-buergeraufruf-3

Die VG „Pleißenaue“ wird diese Aktion aktiv begleiten und als Ansprechpartner für die Mitgliedsgemeinden fungieren.

Die Unterschriftsbögen werden in der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Breite Str. 2, sowie in allen öffentlichen kommunalen Einrichtungen ausliegen.

Freiwillige Helfer, die im Rahmen einer Straßensammlung Unterschriften einholen würden, melden sich bitte ebenfalls in der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Breite Str. 2, Tel. 034343 7030.

Für Ihre Unterstützung zum Erhalt der Eigenständigkeit unserer Gemeinden bedanken wir uns bereits im Voraus.

Melzer

Vorsitzender VG „Pleißenaue“

Information des Einwohnermeldeamtes

Gültigkeit von Personalausweis und Pass überprüfen

Werte Einwohner,

bitte denken Sie daran, dass Personalausweis und Pass nicht automatisch verlängert werden.

Werfen Sie rechtzeitig einen prüfenden Blick auf Ihre Ausweispapiere, besonders auf die Gültigkeitsdauer.

Das persönliche Erscheinen bei der Antragstellung ist unbedingt erforderlich.

Zur Ausstellung eines BPA bzw. Reisepasses werden folgende Unterlagen benötigt:

- alter BPA bzw. Reisepass (Geburtsurkunde oder Stammbuch)
- Ein biometrisches Passbild je Dokument (nicht älter als ein Jahr (35 mm x 45 mm))

Pass- und Ausweisgebühren

BPA unter 24 Jahre	22,80 €
BPA ab vollendetem 24. Lebensjahr	28,80 €
Vorläufiger BPA	10,00 €
Reisepass unter 24 Jahre	37,50 €
Reisepass ab vollendetem 24. Lebensjahr	60,00 €
Kinderreisepass	13,00 €

Die Verwaltungsgebühr ist bei der Antragsstellung der Dokumente zu entrichten.

Im Auftrag

Arnold, Sachbearbeiterin

Information der Friedhofsverwaltung

Auch in diesem Jahr führen wir wieder an den nachfolgend genannten Tag

- **Mittwoch, 10. Mai 2017 | ab 08:00 Uhr auf dem Friedhof in Haselbach**
- **Mittwoch, 10. Mai 2017 | ab 09:00 Uhr auf dem Friedhof in Fockendorf**
- **Mittwoch, 10. Mai 2017 | ab 10:15 Uhr auf dem Friedhof in Windischleuba**
- **Mittwoch, 10. Mai 2017 | ab 11:30 Uhr auf dem Friedhof in Gerstenberg**

die Standsicherheitskontrolle der Grabsteine durch. Bei Regenwetter verschiebt sich der Termin. Die Bekanntmachung eines neuen Termines, zur Durchführung der Standsicherheitskontrolle, erfolgt durch einen Aushang am Eingangstor des Friedhofes der jeweiligen Gemeinde.

Die Standsicherheitskontrolle wird wie folgt ausgeführt. Der Grabstein wird durch kräftiges Anfassen daraufhin untersucht, ob er noch feststeht und sich nicht im Gefüge gelockert hat.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Meisel 034343 70323 von der Friedhofsverwaltung gern zur Verfügung.

Im Auftrag

gez. Meisel, Sachbearbeiterin

Radtouren Mai 2017

Montag, 1. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Crauschwitz (Zuckerbahnradweg), 107 km wellig

Mittwoch, 3. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Bergkirche Beucha, 86 km flach

Samstag, 6. Mai 2017

Wandern Sächsische Schweiz (ersatzweise 7. Mai)

Mittwoch, 10. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Leipziger Parks, 88 km flach

Sonntag, 14. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Hafenfest Zwenkau und Leipzig (Fahrradfest) und Rhododendren, 65 km flach

Mittwoch, 17. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Merseburg/Bad Dürrenberg, 95 km flach

Samstag, 20. Mai 2017 | 13:00 Uhr

Handwerker- und Keramikmarkt, Zöbiger und Pegau (Wasserfest), 55 km flach

Mittwoch, 24. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Hohenmölsen, 57 km hügelig

Mittwoch, 31. Mai 2017 | 09:00 Uhr

Colditz, 91 km hügelig

– Änderungen vorbehalten –

Allgemeine Informationen

Gefahren wird nur bei „Radfahrwetter“ | Jeder kann mitfahren! | Pausen garantiert | Einkehr möglich! | Startpunkt jeweils 04613 Lucka, Bornaer Straße 16 | Alle Touren sind kostenlos! | Anfragen: Klaus Mertes, Telefon: 034492 40471, E-Mail: mertesklaus@web.de



Typische Verletzungen bei Motorradunfällen sind Knochenbrüche, schwere Hautschürfungen oder Nervenverletzungen, die zu Lähmungen führen können. Deswegen sollte jeder Motorradfahrer stets geeignete Schutzkleidung tragen. **Eine normale Jeans bietet bei einem Unfall nicht mehr Schutz als die nackte Haut.** Wichtig ist, dass die Protektoren richtig und fest sitzen. Das Schuhwerk sollte auch die Knöchel schützen.

Wenn es trotz aller Vorsicht zu einem Motorradunfall kommt, muss ein Ersthelfer zunächst die Unfallstelle absichern. Dann ist es zwingend nötig, dass er dem Motorradfahrer bei Bewusstlosigkeit den Helm abnimmt. Nur so kann gewährleistet werden, dass der Verletzte nicht an Erbrochenem oder seinem eigenen Blut erstickt. Ist eine weitere Person am Unfallort, sollte sie assistieren, indem sie Hals und Kopf waagrecht hält.

Anschließend sollte der Verunglückte in die stabile Seitenlage gebracht werden, auch wenn er an der Wirbelsäule verletzt sein könnte. Dann wird die Notrufnummer 112 gewählt.

Wer so handelt, rettet Leben. Die Johanniter empfehlen daher eine regelmäßige Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse. Unter www.johanniter.de/kurse/erste-hilfe-kurse/erste-hilfe-kurse gibt es weitere Infos und Kurstermine.



DIE JOHANNITER
Medieninformation



Die Johanniter geben Tipps

Der Helm muss runter!

Zum Start in die Motorradsaison: Johanniter geben Erste-Hilfe-Tipps

Jedes Jahr lockt der Frühling viele Motorradfahrer auf die Straßen. Gerade zum Start der Motorradsaison ereignen sich in Deutschland schwere Unfälle. Bärbel Kleinoth, Ausbildungsverantwortliche der Johanniter in Ostthüringen, gibt Auto- und Motorradfahrern daher wichtige Tipps zum sicheren Saisonstart:

„Über die Hälfte aller Motorradunfälle werden von Autofahrern verursacht. Sie müssen sich nach den Wintermonaten erst wieder an die leicht zu übersehenden Motorräder gewöhnen. Ein Schulterblick beim Spurwechsel kann viele Unfälle vermeiden. Ganz wichtig ist, dass Autofahrer vor dem Abbiegen oder beim Spurwechsel rechtzeitig blinken. Für Motorrad- wie Autofahrer gilt: Auf kurvigen Straßen unbedingt auf der eigenen Spur bleiben.“

Elektro Reim

Elektromeister Maik Reim

Knausche Str. 7

04617 Gerstenberg

Mobil: 0177 8071583 | Fax: 03447 833175

e-mail: maik-reim@t-online.de



Dieter Seupel Immobilien

04626 Göllnitz | Agricolaplatz 1

Tel.: 034495 80506 | Fax: 034495 80615

Suche für vorgemerkte Kunden
Immobilien aller Art.

Immobilienhandel | Wertermittlungen

Gemeinde Fockendorf

mit den Ortsteilen Fockendorf und Pahnna

Der Bürgermeister hat das Wort:

Information zu Arbeiten an der Pleiße

Zum Jahresende 2016 kündigte ich euphorisch die notwendigen Instandhaltungsarbeiten an der Pleiße, Höhe Kleintreiben, für das erste Quartal 2017 an.

Die notwendigen Planungen zogen sich unvorhersehbar in die Länge, sodass die Arbeiten in die Hauptvegetationszeit fallen würden.

Aus diesem Grund verschieben sich die Arbeiten auf das letzte Quartal dieses Jahres!

K. Jähnig, Bürgermeister



Fockendorfer Maibaumsetzen am 1. Mai 2017

Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung, ab 10:30 Uhr, am Gerätehaus der Feuerwehr.

Mittagessen aus der Gulaschkanone (Erbseneintopf, Nudeln mit Tomatensoße).

Feierliche Übergabe des neuen MTW an die Einsatzabteilung.



Neues von der Volkssolidarität

Auf zum Spieletag

Am 11. April 2017 hatte die Volkssolidarität zum Spielenachmittag bei Wapplers eingeladen.

Leider werden von den Jüngeren viel zu wenig die alten Spiele wie „Mensch ärgere dich nicht“ und andere gespielt.

Zur Begrüßung gab es von Karin Fischer ein Frühlingsgedicht und ein gemeinsam gesungenes Lied.

Währenddessen wurde leckere Erdbeertorte von Wapplers serviert. Die Tische waren österlich geschmückt und Eierosterhasen mit langen bunten Ohren standen vor jedem Platz. Bevor die Geburtstagskinder ihr Präsent erhielten, stand erst einmal Renate Köhler im Mittelpunkt, die an diesem Tag in unserer Gemeinschaft ihren Geburtstag feierte. Ihr zu Ehren spielte Ingeborg Müller einen wunderschönen Walzer und Karin trug ein Gedicht vor. Möge sie bei guter Gesundheit noch viele Jahre unsere Veranstaltungen besuchen.

Dann wurden an den Tischen die Karten und Spiele verteilt. Auch Rommé war gefragt. Aber die meisten entschieden sich für „Mensch ärgere dich nicht“. Da wurden Kindheitserinnerungen wach.

Ingeborg spielte dazu ununterbrochen die schönsten Melodien. Auch unser Tisch hatte sich für „Mensch ärgere dich nicht“ entschieden. Da wir sechs Spieler waren, war es aber ein Spiel ohne Ende, denn ständig wurde einer raus geschmissen. Wir hatten viel Spaß und die Zeit verging wie im Fluge.

Wäre nicht um 17:00 Uhr Herr Wappler mit den leckeren Forellen in brauner Butter gekommen, hätten wir noch ein paar Stunden länger gegessen.

Gesättigt und froher Dinge ging es Heimwärts. Es war ein schöner Nachmittag. Vielen Dank an alle! Wir werden uns auch beim nächsten Mal wieder „Ärgern“.

Eva Vogel

Einladung

Am Dienstag, dem 9. Mai 2017, um 15:00 Uhr, findet unsere nächste Veranstaltung im Gasthof Wappler statt. Es besucht uns Herr Dr. Quart.

Dazu laden wir alle Senioren wie immer herzlich ein.

Der Vorstand

Begegnungsstätte Fockendorf

Information aus der Begegnungsstätte

Unsere nächste Veranstaltung in der Begegnungsstätte wird **am 16. Mai 2017, um 15:00 Uhr,** stattfinden.

Dieses Mal ist Prof. Dr. Klaus Eulenberger, langjähriger Cheftierarzt des Leipziger Zoos, bei uns zu Gast. Sollte zu dieser Veranstaltung Interesse über das normale von uns gewohnte Maß hinaus bestehen, bitten wir Sie, uns dies telefonisch mitzuteilen, zu den Sprechzeiten der Gemeinde Fockendorf, dienstags von 14:00 bis 18:00 Uhr, unter der Telefonnummer 034343 51917 oder in der VG „Pleißenaue“ 034343 7030. Ggf. müssen wir den Veranstaltungsort in die Feuerwehr verlegen. Für Speisen und Getränke ist trotzdem in gewohnter Weise gesorgt.

Das Team der Begegnungsstätte

Neues aus den Fockendorfer Museen

Eröffnungsveranstaltung zur Sonderausstellung mit dem Thema Papierfabrik Greiz

Am Samstag, dem 25. März 2017, wurde im Fockendorfer Papiermuseum die Sonderausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Papierfabrik Greiz eröffnet.

Anlass für diese Sonderausstellung war, dass die Urenkelin von Dr. Felix Günther, dem vormaligen Besitzer der Fabrik, der 1948 enteignet worden war, uns im Jahr 2016 dessen gesamten Nachlass übergeben hat, soweit er die Fabrik betraf. Es war eine riesige Menge an Material, so z. B. über 30 Fotoalben, weiteres Bildmaterial, jahrhundertalte originale Dokumente, alte Werkzeitschriften, Musterbücher der Erzeugnisse, Gerichtsakten und auch die Enteignungsurkunde.

>>>>>

Ergänzt wird dieses Material durch bereits vorhandene Sammlungsbestände und auch durch Leihgaben der heutigen Werkleitung dieser Fabrik.

Die Greizer Papierfabrik war bis 1948 immer ein Familienbetrieb. Die Papiermacherfamilie Tischendorf besaß den Betrieb allein 174 Jahre, ihr folgte die Familie Günther ab 1808 mit 140 Jahren. Gegründet wurde die Papiermühle 1591 und ist heute noch in Betrieb, sie ist jetzt die älteste Papierfabrik Thüringens, die heute noch produziert. Gegenwärtig werden in dieser Fabrik, inzwischen ein Werk der baden-württembergischen Firma „August Koehler SE“, farbige Papiere und Kartons ausschließlich aus Recyclingmaterial, sprich Altpapier, hergestellt.

Die Ausstellung umfasst den gesamten Zeitraum von nunmehr 426 Jahren, mit dem Schwerpunkt Dr. Felix Günther, der 1894 in die Leitung des Familienunternehmens eintrat, ab 1902 Alleininhaber war und dessen Nachlass Anlass für die Sonderausstellung ist.



Die Eröffnungsveranstaltung war ein voller Erfolg, es waren 125 Besucher gekommen, darunter natürlich viele aus Greiz und auch Nachfahren der Papiermacherfamilien Günther und Tischendorf.

Für das leibliche Wohl der Besucher war auch gesorgt. Es gab Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, den die weiblichen Mitglieder des Traditionsvereins zur Verfügung gestellt hatten. Dabei wurden sie noch durch Frau Karin Fischer, Frau Birgitt Henkelmann, Frau Monika Rochow und Frau Sabine Benkert unterstützt, die nicht Mitglieder des Vereins sind und denen deshalb unser besonderer Dank gilt.

Die Sonderausstellung ist noch bis Ende November präsent und kann als Teil des umfangreichen und vielfältigen Angebots im Heimat- und Papiermuseum an jedem letzten Samstag des Monats, von 10:00 bis 17:00 Uhr, oder auch jede Woche von Mittwoch bis Freitag, von 10:00 bis 15:00 Uhr, besucht werden.

*Traditionsverein Papierfabrik Fockendorf e. V.
Frank Heinzig*

Gemeinde Gerstenberg

mit den Ortsteilen Gerstenberg und Pöschwitz



Maibaumsetzen an der Turnhalle

Am 30. April 2017 findet traditionell vor der Turnhalle Gerstenberg das Maibaumsetzen statt.

Um 17:00 Uhr wird der Maibaum gesetzt und ab 19:00 Uhr findet in der Turnhalle mit einer Disco ein Maitanz statt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Es laden ein der Sportverein und der Feuerwehrverein

Mitgliederversammlung des SV Gerstenberg 1954 e. V.

Der Sportverein führte am 7. April 2017 seine diesjährige Mitgliederversammlung durch. Die Beteiligung der Vereinsmitglieder war sehr gering. Beschlussfähigkeit war gegeben.

Nico Schwanz berichtete von den Aktivitäten (Maibaumsetzen, Dorffest, Spielbetrieb) des Jahres 2016. Andreas Vetter berichtete über die positiven Ergebnisse der Kasernenverwaltung für das Jahr 2016.

Mit der Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2016 wurde die Versammlung beendet.

Dietmar Böhme

Wohnungsangebote der Gemeinde Gerstenberg

Wohnungstyp: 2-Raumwohnung
Wohnfläche: 40,07 qm oder 47,78 qm
Bezugsfrei: Sofort
Objektzustand: Saniert
Kaltmiete: Junges Wohnen bis Vollendung 27. Lebensjahr
– „Halber Mietpreis“ 2,25 € pro qm
BK: ca. 40,00 €
HK: ca. 85,00 €
Ausstattung: Bad mit Fenster und Wanne | Küche und Bad gefliest | Klingel/Sprechanlage | Hausmeisterdienst mit Hausordnung | Fernsehanschluss – Primacom | Freie Parkplatzwahl
Zu erfragen: VG „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben
Tel. 034343 70326 oder 7030



**Bauschlosserei
SCHNEIDER**

Leipziger Str. 5
04603 Zschaschelwitz
Tel. 03447/834486
Fax 03447/830210

- Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer • Abdeckungen
- Edelstahlverarbeitung • Brandschutztüren • Tor- und Zaunanlagen
- Dachstuhlisanierung und -verstärkungen • Balkonanlagen
- Stahlkonstruktionen aller Art • Normstahl: Tore, Türen & Antriebe



Volkssolidarität e. V. OG Gerstenberg

Geburtstagsfeier der „Winterkinder“

Am 20. März 2017 fand wieder die jährliche Geburtstagsfeier der „Winterkinder“ statt, welche zahlreich besucht war. Die Tafel war wie immer wunderschön dekoriert, mit Blümchen, Bonbons und Kuchen toll verziert.



Der Berti (Bürgermeister) hat alle recht herzlich begrüßt und gratuliert. Dann ließen wir uns den leckeren Kuchen und Kaffee schmecken, wir brauchten ja auch keinen Tisch mehr zu decken.



Plötzlich und unerwartet stand sie da, die Petra aus Rositz von der DEA.

Mit viel Komik und Humor trug sie uns vier tolle Episoden vor. Sie kam als blondes Dummchen rein wo man vor Lachen konnte schreien. Zum Schluss war sie die Schwester von Cindy aus Marzan, wo man vor lauter Lachen nicht zum Trinken kam.



Wir danken unserer Vorsitzenden Karin Engert und Antje für den Wunderschönen Nachmittag. Danach war noch reger Gesprächsaustausch und fröhliches Beisammensein, der Alltag holte uns trotzdem wieder ein.

Christa Kaspar

Und ich danke Christa Kaspar für diesen herzerfrischenden Artikel und möchte noch auf folgendes hinweisen:

Am 15. Mai 2017 treffen wir uns in der Mittelstraße zur Besichtigung des Herrenhauses in Oberzetztscha. Anschließend gemeinsames Abendessen.

Interessenten melden sich bitte bei Karin Engert an (Tel. 830453), welche die Autobesetzungen zusammenstellt.

Helmut Engert

Containerdienst Edgar Hentschel

Am Mühlgraben 1 • 04617 Treben
Telefon: 03 43 43 / 5 15 24
Telefax: 03 43 43 / 5 32 24

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß § 52 KrW-/AbfG



- Containerservice
- Abbruchleistungen
- Asbestentsorgung
- Erdstoffentsorgung
- Baugrubenaushub
- Anlieferung von Sand, Kies und Schotter

➤ ➤ ➤ **NEU!!! Multicar-Kleincontainer für 1,5 - 3,5 m³** ⬅ ⬅ ⬅

Gemeinde Haselbach



Feuerwehr Haselbach

„Tag der offenen Tür“

mit Maibaumsetzen am 30. April 2017

Wir öffnen unsere Türen für Sie und setzen den Maibaum am 30. April 2017

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

16:00 Uhr Programm des Kindergartens mit Maibaumsetzen

19:00 Uhr Disco vom „Fantasy DJ Team“

ca. 21:30 Uhr Fackelumzug

Während des ganzen Tages wird die Feuerwehrtechnik ausgestellt.

Bei Fragen stehen Ihnen die Kameraden gern zur Verfügung.



Auch für unsere Kleinen kommt der Spaß auf der Hüpfburg und dem Kinderspielplatz nicht zu kurz.

Für das leibliche Wohl an diesen Tag sorgt der Feuerwehrverein.



Gemütliche 2-Raum-Dachgeschoss-Wohnung in Haselbach zu vermieten

Schöne helle Wohnung mit 45 m², Tageslichtbad, 310 € Warmmiete, 2 NKM Kautiön, EV/a 105,2 kWh –

Infos: CONCEPT Immobilien- und Verwaltungs-GmbH, Telefon: 03433 27560

Aus dem Vereinsleben der Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.

Zu Beginn möchten wir die Sieger der schon stattgefundenen Vereinsmeisterschaften auführen:

VM Luftpistole am 26. Februar 2017

1. Platz – Florian Bock
2. Platz – Thomas Gutschker
3. Platz – Uwe Schröder

VM Luftgewehr am 12. März 2017

1. Platz – Uwe Schröder
2. Platz – Florian Bock
3. Platz – Holger Bock

VM Vorderladerpistole/-Revolver am 18. März 2017

1. Platz – Thomas Gutschker
2. Platz – Holger Bock
3. Platz – Torsten Lommatzsch

VM Vorderladergewehr am 8. April 2017

1. Platz – Torsten Lommatzsch
2. Platz – Florian Bock
3. Platz – Gerd Günther



Die Sieger der VM Luftpistole vom 26. Februar 2017

An der 1. Rangliste KK-Gewehr ZF, am 11. März 2017 in Meuselwitz, nahm von unserem Verein Frank Eisenschmidt teil und erzielte eine gute Platzierung.

Am 31. März 2017 waren Polizisten eines Reviers aus Leipzig, die eine Kohlebahnfahrt von Meuselwitz nach Haselbach gemacht hatten, in unserem Schützenhaus zu Gast. Hier ermittelten sie bei einem Wettkampf mit dem Kleinkalibergewehr ihren Besten.

Unsere Jahreshauptversammlung führten wir am 1. April 2017 im Schützenhaus durch. Eröffnet wurde diese durch den Versammlungsleiter Frank Eisenschmidt. Nach dem Bericht des Vorsitzenden Bernd Ricke und des Schatzmeisters Holger Bock folgte dann der Bericht des Sportleiters Thomas Gutschker. Da dieses Jahr wieder die Wahl anstand, erfolgte zuvor die Entlastung des alten Vorstandes.

Aus gesundheitlichen Gründen stellte sich unser bisheriger Vorsitzender Bernd Ricke nicht mehr zur Wahl des neuen Vorstandes. Er erklärte sich aber bereit, auf Grund seiner langen Erfahrungen, dem neuen Vorsitzenden bei Bedarf beratend zur Seite zu stehen. Die Auszählung der Wahlzettel nahm die Wahlkommission, vertreten durch Uwe Schröder und Thomas Kussak, vor.

Der neue Vorstand nahm die Wahl an und neuer Vorsitzender wurde Gert Günther aus Serbitz. Er ergriff das Wort und bedankte sich beim Verein für das Vertrauen. Anschließend richtete er noch Dankesworte an Bernd Ricke für seine jahrelange hervorragende Arbeit für den Verein.



Der neue Vereinsvorsitzende Gert Günther (rechts)

Karin Günther, Pressewart



Himmelfahrtstag auf der Kohlebahn

Am 25. Mai 2017 geht die Kohlebahn wieder auf Tour. An diesem Tag ist es möglich, die komplette Tour oder nur eine Tour ganz gemütlich mit unserer Bahn zu fahren oder davon vielleicht eine Strecke mit dem Fahrrad (ein Fahrradwagen ist mit dabei). Das können Sie selbst entscheiden und es wird bestimmt ein Erlebnis, wenn dann die Sonne noch scheint.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Abfahrtszeiten sind wie folgt:

10:00 und 12:00 Uhr ab Meuselwitz
11:00 und 13:00 Uhr ab Regis-Breitungen



Sonderfahrt Milben – Express Samstag 27. Mai 2017

Abfahrt: 14:00 Uhr | Meuselwitz - Regis-Breitungen und zurück



Besichtigung des rollenden Museums, Einblicke in die Herstellung der Milben, amüsante Geschichten rund um die Milbe, Verkostung, Versteigerung, u.v.m. lassen keine Langeweile aufkommen!

Fahrten mit der Kohlebahn bis Ende Juni 2017

Sonntagsfahrten regulär: 30.04. | 07.05. | 14.05. | 21.05. | 28.05. | 04.06. | 05.06. | 11.06. | 18.06. | 25.06.2017
– Abfahrt ab Meuselwitz immer 13:30 und 16:00 Uhr und Abfahrt ab Regis-Breitungen 14:15 Uhr

Infos: Montag bis Freitag von 09:30 bis 14:00 Uhr
Tel.: 03448 752550 oder 03448 752143
E-Mail: kohlebahn.meuselwitz@freenet.de
www.kohlebahnen.de

Gemeinde Treben

mit den Ortsteilen Lehma, Plottendorf, Primmelnitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Kleine Überraschung zum Muttertag?



Am 14. Mai 2017 ist Muttertag. Vielleicht möchten Sie in diesem Jahr Ihre Mutter oder Ihre liebe Frau einmal zu einer Tasse Kaffee und frisch gebackenem Thüringer Kuchen einladen? Das Ganze ließe sich natürlich auch mit einem kleinen Spaziergang oder einer Radtour verbinden.

Oder Sie sind selbst diejenige, die sonst für die ganze Familie sorgt, dann gönnen Sie sich einmal einen Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen in schöner Umgebung bei uns auf der Terrasse in der alten Mälzerei des Rittergutes Treben.

Wir öffnen unser kleines Land-Café für Sie **am Sonntag, dem 14. Mai 2017, von 14:30 bis 16:30 Uhr.**

Und ein Gläschen Sekt bieten wir Ihnen natürlich auch!
Rittergutsverein Treben

Der Feuerwehrverein Treben e. V.

lädt ein zum

Trebener Maifest

**am 1. Mai 2017, ab 13:00 Uhr,
im Rittergut**

- 14:00 Uhr – DAS 20. TREBENER LKW-ZIEHEN
Anmeldung unter webmaster@feuerwehr-treben.de oder 54674



- 16:00 Uhr – Richten des Maibaumes durch die Freiwillige Feuerwehr – unterstützt durch die Kindertagesstätte „Kleiner Eisvogel“

+++ Leckerer vom Grill,
Kaffee und Kuchen, Riesenhüpfburg,
Fassbier, Softeis +++

—— Begegnungsstätte Treben und Lehma ——

Veranstaltungsplan für Mai 2017

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 02.05. | 14:00 Uhr | Romménachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Treben |
| 04.05. | 14:00 Uhr | Rommé- und Klöppelnachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Lehma |
| 09.05. | 14:00 Uhr | Kaffeenachmittag in Treben |
| 10.05. | 14:00 Uhr | Romménachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Treben |
| 11.05. | 14:00 Uhr | Rommé- und Klöppelnachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Lehma |
| 16.05. | 14:00 Uhr | Romménachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Treben |
| 18.05. | 14:00 Uhr | Rommé- und Klöppelnachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Lehma |
| 23.05. | 14:00 Uhr | Romménachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Treben |
| 30.05. | 14:00 Uhr | Romménachmittag
bei Kaffee und Kuchen in Treben |

– Änderungen vorbehalten! –

*Helga Wielsch, BGS Treben
naterger e. V. Ostthüringen*

Gemeinde Windischleuba

mit den OT Bocka, Borgishain, Pähnitz,
Pöppchen, Remsa, Schelchwitz,
Windischleuba und Zschaschelwitz



Neues von der FFW Windischleuba

Der Kameradschaftsabend ist im März seit vielen Jahren ein Höhepunkt in unserem Vereinsleben. Es waren zwar nicht ganz so viele, wie zu den Schlachtfesten in den Jahren zuvor, aber einige fehlten wegen Krankheit und aus privaten Gründen.



Bei gutem Essen von der Fleischerei Schellenberg und Livemusik aus Altenburg und Leipzig war es ein gelungener Abend. Klasse Stimmung und Gemütlichkeit, das Tanzbein schwingend, ging es bis in den frühen Morgen.



Wie immer ist die genaue Uhrzeit unbekannt, aber jeder weiß, wir gehen immer „halb“.

Danke an alle die da waren.

Wichtige Termine der Feuerwehr Einladung der Einwohner

30. April 2017

ab 10:00 Uhr Maifeier mit Erbsensuppe

25. Mai 2017

ab 10:00 Uhr Himmelfahrt mit
„Essen aus der Gulaschkanone“

Jens Nowaczyk

Verein und FFW Windischleuba

Jagdgenossenschaft Windischleuba

„Der Jagdvorsteher“

Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2017

Sehr geehrte Jagdgenossen,

am 19. Mai 2017 findet im Schützenhaus Engelmann in Pöppchen (Ortseingang rechte Seite) unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Beginn: 19:00 Uhr.

Info für die Kassenprüfer:

Die Kassenprüfung findet 18:30 Uhr statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Diskussion
6. Beschlussfassung:
 - Entlastung Vorstand und Kassenführer
 - Ausschüttung des Reinertrages aus dem Pachtzins vom Jagdjahr 2016/2017
 - Haushaltsplan für das Jagdjahr 2017/2018
8. Aktuelle Themen
9. Sonstiges

Sie sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Sollte ein Jagdgenosse verhindert sein, so kann er sein Stimmrecht durch eine schriftliche Vollmacht, laut Satzung auch während seiner Abwesenheit, wahrnehmen.

Waidmannsheil

gez. G. Höser, Jagdvorsteher

——— Begegnungsstätte Windischleuba ———

Rückschau

Am 29. März 2017 besuchte uns Frau Hellfritzsch aus der Glück-Auf-Apotheke am Busbahnhof Altenburg, zu unserem Kaffeenachmittag. Diese Informationsveranstaltung wurde sehr gut angenommen. Es ging um das Thema Venenleiden (Krampfadern und Besenreiser). Es war ein sehr interessanter Vortrag, hinterher fand eine Beratung statt, wir wurden über Risiken und Beschwerden aufgeklärt.

Ein ganz herzliches Dankeschön nochmals an Frau Hellfritzsch, wir sehen sie sehr gern wieder zu einer anderen Thematik. Sie ist schon heute recht herzlich eingeladen.

Und weil es so schön war, haben wir es uns am späten Nachmittag bei einem Schlachtessen schmecken lassen (die Lacher waren natürlich auf unserer Seite).

Veranstaltungsplan Mai 2017

02.05.2017	09:00 Uhr	Muttifrühstück
03.05.2017	13:30 Uhr	Spielesachmittag mit Kaffee und Kuchen
09.05.2017	09:00 Uhr	Muttifrühstück
10.05.2017	13:30 Uhr	gemütlicher Nachmittag
16.05.2017	09:00 Uhr	Muttifrühstück
17.05.2017	13:30 Uhr	Rommeenachmittag
23.05.2017	09:00 Uhr	Muttifrühstück
24.05.2017	13:30 Uhr	Spielesachmittag in gemütlicher Runde
30.05.2017	09:00 Uhr	Muttifrühstück
31.05.2017	13:30 Uhr	Kaffeenachmittag und danach ein Vortrag zum Thema: Wir fahren ins Leipziger Neuseenland

Vorschau:

Zum Vortrag vom 31. Mai 2017, die **geplante Ausfahrt soll am 1. Oktober 2017, ab Windischleuba**, stattfinden, (Preis 33,00 €/pro Person)

Am 21. Juni 2017 findet in der Begegnungsstätte ein **Vortrag** statt: **Müssen Rentner eine Lohnsteuererklärung beim Finanzamt abgeben?** Den Vortrag hält Herr Petermann, Lohnsteuerhilfeverein-IDL e. V. aus Altenburg

Ich wünsche allen Müttern einen schönen Muttertag.

U. Ullmann, BGS Windischleuba
naterger e. V. Ostthüringen

Zum Muttertag



Meine Liebe Mutter



Meine liebe Mutter du,
ich will Dir Blumen schenken,
was ich Dir sagen will dazu,
das kannst du Dir schon denken.



Ich wünsch Dir Glück und Fröhlichkeit,
die Sonne soll dir lachen,
so gut ich kann und alle Zeit,
will ich Dir Freude machen.



Denn Muttertage, das ist wahr,
die gibt's an allen Tagen,
ich hab dich lieb das ganze Jahr,
das möchte ich Dir nur sagen!



Neues vom Schützenverein

Windischleuba 1853 e. V.

Im ersten Quartal 2017 fanden in unserem Verein verschiedene Wettkämpfe statt. Auftaktschießen war die Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr Auflage am 25. Februar 2017 in Lucka.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Damen:	1. Angelika Ehrhardt	(276)
	2. Ines Cyron	(276)
	3. Rita Gütter	(267)
Herren:	1. Lutz Trenkmann	(296)
	2. Uwe Cyron	(295)
	3. Jens Walter	(284)

Den Frühjahrspokal KK-Gewehr und KK-Pistole schossen wir am 11. März 2017 in Lucka aus. Bei reger Beteiligung konnten sich folgende Schützen durchsetzen:

1. Platz	Lutz Trenkmann	(507)
2. Platz	Uwe Cyron	(504)
3. Platz	Jens Walter	(489)

Am selben Tag fand der Wettbewerb für die 1. Kreisrangliste im KK-ZF-Gewehr Auflage 50 m statt. Angelika Ehrhardt belegte dabei den 3. Platz.

Am 25. März 2017 führten wir erstmalig ein Gedächtnisschießen im LG Auflage durch. Leider war die Beteiligung sehr gering. Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

1. Platz	Uwe Cyron	(294)
2. Platz	Jens Walter	(289)
3. Platz	Ines Cyron	(285)

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern und Platzierten!

Ines Cyron

Neues vom Ortschronisten

Aus Altenburger Nachrichten vom 08.11.1947

Altenburger Arbeiter als Bauherren

Vorbildlich rege Bautätigkeit – Überraschender Einblick in Windischleuba.

Es sind Fragen des Charakters und des Temperaments, wie man zu den Problemen dieser Zeit eingestellt ist. Sicher ist, dass jene die Dinge nicht vorwärts zu bringen vermögen, die resigniert die Hände in den Schoß legen und nur noch Jammern können „ist ja doch alles vergeblich“. „Nutze den Tag“ ist eine gute Lösung aus uralter Zeit. Noch nie hat jemand zu bereuen brauchen, bei rechter Zeit etwas Gutes und Nützliches vollbracht zu haben.

Die Bezirksgemeinde Windischleuba, die fünf Dörfer mit 2.080 Einwohnern umfasst, kann von sich sagen, dass an ihrer Spitze ein Bürgermeister steht, der die Stunde zu nutzen weiß, der sich in nichts auf ein besseres Morgen verlässt, sondern frisch zupasst, den Kernfragen unablässig nachgeht, unverdrossen,

>>>>>

Beratung * Service * Montage

Sicherheitstechnik



Schuster

0177-7423308

☎ 03447-833208

Matthias Schuster, Luckaer Str. 23, 04603 Windischleuba

Alarm- und Brandmeldeanlagen

ohne Prahlerei stark im Glauben, dass das Gute sich Bahn bricht, wie groß auch immer die Widerstände zu sein scheinen, dabei wird vieles geschafft, was anderswo als unmöglich erscheinen möchte.

Wer ortsfremd nach Windischleuba käme, der würde beeindruckt sein von der Emsigkeit in der Gemeinde. In den Bodenreform-Dörfern pulsiert das Leben als in der unangetasteten Überlieferung still dahin zu träumen. In Windischleuba scheint ein Wettstreit zu herrschen um Bauen und Bessern. Hier ein Bach, dort ein Zaun, neue Fensterläden, neue Schuppen. Es wird gehämmert und gemörtelt. Es hallt aus den Dorfstraßen heraus. Die Gemeindeverwaltung geht mit gutem Beispiel voran. Im ehemaligen Gasthof zum Mönch waltet der Bürgermeister seines Amtes. Das schadhafte Riesendach wurde instand gesetzt, um das Balkenwerk des Dachstuhles zu erhalten. 22.000 Dachsteine wurden verbaut. Und im nächsten Jahr wird das südlich der Straße gelegene Nebengebäude hergerichtet. Hier sollen Wohnungen für vier Familien geschaffen werden. Das schönste aber in Windischleuba ist, die Baufreudigkeit, durch die sich hier zwei Arbeiterfamilien auszeichnen. Der eine hat ein Dreifamilienhaus im Rohbau fertig, der andere schafft aus eigener Kraft ein Zweifamilienhaus. Bis Weihnachten sollen beide Neubauten fertig sein. Der eine hat seine Arbeit in der Altenburger Riebeck Brauerei, der andere arbeitet als Weißgerber in der Trommelfabrik. Beide sind Eingesessene. Von den 20 Neubauern, die sich nun in die Ackerflächen und die Gebäude des Rittergutes teilen, sind die Hälfte Neubürger.

Auf der Schäferei haben die ersten beiden Neubauern ihre Höfe fast fertig. Hier sollen fünf Wirtschaften entstehen. Durch die Neubauten auf dem Gutsgelände im Dorfe werden zwei große Wohnungen frei, die in weiser Voraussicht schon so eingerichtet waren, dass sie nun mit insgesamt 10 Zimmern für drei Familien Wohnraum ergeben. Bis auf 8 haben alle Neubauern ihr Plansoll erfüllen können. Die beiden Sägewerke im Dorfe sind voll beschäftigt. Auf der Mühle ist ein großer Silobau kurz vor der Vollendung.

Als neuer Erwerbszweig hat sich für die von 928 auf 1.150 gestiegene Einwohnerzahl eine Tee-Aufbereitungsstelle, mit 40 Arbeitskräften, gut angelassen. Die Zahl der Handwerksbetriebe hat sich vermehrt. Das Landschulheim im ehemaligen Schloss ist eines der schönsten Zeugnisse für den Wandel im großen Umbruch. So zeigt sich Windischleuba, das seit alters her zu den Dörfern gehörte, die der Heimatfreund mit besonderem Stolz durchschritt im großen Wandel der Zeit als Vorbild. In Windischleuba ist man mit frischer Kraft bei großer Tat. Auch hier fällt keinem etwas in den Schoß. „Rast ich, so Rost ich“, ist die Losung“.

– Ende –

G. Prectl

Mitteilungen der Kirchgemeinden

Unsere nächsten Gottesdienste und Veranstaltungen für das Kirchspiel Treben mit Windischleuba, Gerstenberg, Rasephas und Zschernitzsch

Monatsspruch für den Monat Mai:

„Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.“

Koloss 4,6

Herzliche Einladung

02.05.2017 | 19:00 Uhr, Konzert des Rödö-Chores aus Schweden in der Kirche Treben

04.05.2017 | 19:00 Uhr, Konzert des Rödö-Chores in Zschernitzsch

05.05.2017 | 17:00 Uhr, Konzert des Rödö-Chores in der Martinskirche Meuselwitz

07.05.2017 – Jubilate

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur, das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“

2. Korinther 5,17

09:00 Uhr Windischleuba, Past. Schenk

10:15 Uhr Treben, Vorstellung der Konfirmanden,
Past. Schenk

14.05.2017 – Kantate

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“

Psalms 98,1

09:30 Uhr Zschernitzsch, m. Hlg. Am., Past. Schenk

10:45 Uhr Rasephas, m. Hlg. Am.,
Lekt. Poniatowski-Schmale

20.05.2017 – Samstag

14:00 Uhr Windischleuba,
Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

21.05.2017 – Rogate

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

Psalms 66,20

10:15 Uhr Treben, m. Hlg. Am., Past. Schenk

25.05.2017 – Himmelfahrt

„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde so will ich alle zu mir ziehen.“

Johannes 12,32

09:00 Uhr Gerstenberg, musikalischer Zentralgottesdienst zum Himmelfahrtsgedenken

Herzliche Einladung

Freitag, den 26.05.2017, um 19:00 Uhr, Konzert des „Ensemble Veloce Dresden“ in der Kirche Treben „An hellen Tagen“ buntes A-Capella Programm

28.05.2017 – Exaudi

„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“

Johannes 12,32

10:45 Uhr Rasephas, „Gottesdienst für Mensch und Tier“ mit anschließendem Gemeindefest im Pfarrgarten

04.06.2017 – Pfingstsonntag

„Es soll nicht durch Herr oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ Sacharja 4,6

- 09:00 Uhr Windischleuba, Taufgottesdienst,
Past. Schenk
- 09:30 Uhr Zschernitzsch, Prädikantin Kamprath
- 10:45 Uhr Rasephas, Prädikantin Kamprath
- 14:00 Uhr Treben, Konfirmationsgottesdienst,
Past. Schenk

Vorschau

Der Konfirmandenunterricht findet freitags außer in den Schulferien, ab 15:00 Uhr im Pfarrhaus Treben statt. Kinder der 7. und 8. Klasse sind herzlich eingeladen!

Kirchenreinigung in Windischleuba! Wir bitten Helferinnen und Helfer, uns bei der Reinigung unserer Kirche und des Außengeländes am 10. Mai 2017 zu unterstützen. Absprache mit Frau Heinschke, Pähnitz.

Glaube im Alltag

Manchmal geh ich leise fort aus des Alltags Enge, suche einen stillen Ort, wo die zarten Klänge meiner Seele unverstellt und vernehmlich tönen und mich wieder mit der Welt und mir selbst versöhnen.

Dann bin ich so nah bei mir, dass auf wunderbare Weise ich den Atem spür und mich neu erfahre. Alle Unrast fällt dahin; Lärm und Hektik schwinden. Mein zerstreuter Geist und Sinn kann zur Mitte finden.

Lauschend lasse ich mich los, atme nur die Stille. Sie wird hörbar, weit und groß, klein der Drang und Wille. Und mein Leben ordnet sich. Lautlos, abgeschieden, fühle ich nun innerlich Heiterkeit und Frieden.

*Eine gesegnete Zeit wünscht
Ihre Pastorin Elke Schenk*

Herzliche Einladung zu besonderen Zusammenkünften in der Bockauer Kirche bzw. im Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land

07.05.2017 – 3. Sonntag nach Ostern = Jubilate (Jubelt!)

- 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Bocka (Pfr. M. Ellinger)
- 14:00 Uhr Festlicher Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahlsfeier in Kohren-Sahlis (Pfr. M. Ellinger, Chor u. a.)
- 19:00 Uhr Konzert mit den „Maxim Kowalew DON KOSAKEN“ in Kohren-Sahlis, St. Gangolf-Kirche

13.05.2017 – Sonnabend

- 17:00 Uhr Konzert mit Kindern und Jugendlichen in der Kirche Gndstein

14.05.2017 – 4. Sonntag nach Ostern = Kantate (Singet!)

- 10:00 Uhr Taufgottesdienst in Kohren-Sahlis (Chor + Pfr. M. Ellinger), Mitgestaltet von der Einkehrtagung der Johanniter

21.05.2017 – 5. Sonntag nach Ostern

- 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Altmöritz (Pfr. M. Ellinger)
- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Rüdigsdorf (Pfr. M. Ellinger)
- 14:00 Uhr Ephorales Frauentreffen (Frau Heinig, Pfn. Vetter u. a.) Andacht, Thema, Kaffeetrinken, Singen usw.

24. – 28.05.2017 Kirchentag in Berlin und Kirchentage auf dem Weg

u. a. in Leipzig: Abschluss am Sonntag in Wittenberg. Erwartet werden 200.000 Menschen auf den Elbwiesen – natürlich wird dieses Ereignis auch im Fernsehen

25.05.2017 – Himmelfahrt = Jesus regiert als König

- 10:00 Uhr Festgottesdienst in Bocka (Vikarin C. Heidig, Pfr. M. Ellinger)

27.05.2017 – Sonnabend

- 19:00 Uhr Konzert zum Töpfermarkt in Kohren-Sahlis, St. Gangolf-Kirche

28.05.2017 – 6. Sonntag nach Ostern = Exaudi

(„Erhöre mich“)

- 10:00 Uhr Andacht zum Töpfermarkt in Kohren-Sahlis (Posaunenchor / Pfr. M. Ellinger)

31.05.2017 – Mittwoch

- 19:00 Uhr Männerkreis des Kirchspiels in Kohren-Sahlis

01.06.2017 – Donnerstag

- 14:00 Uhr Seniorenkreis in Gndstein

So gewaltig wie die Natur uns in den Frühlingsrausch mit hineinnimmt, so intensiv gestaltet sich mit vielen außergewöhnlichen Ereignissen unser Gemeindeleben. Leider überschneiden sich die Kirchentage vor der Haustür wegen des Reformationsgeschehens mit unseren Feierlichkeiten zum Töpfermarkt. Aber vielleicht überlegen Sie als Familie oder im Freundeskreis, ob ein Ausflug zu Himmelfahrt oder am Tag danach nicht evtl. doch mal nach Leipzig oder Wittenberg gehen könnte. Dort gibt es dann nicht nur Hochprozentiges an Getränken, sondern auch in geistig-geistvoller Hinsicht!

Mit dieser prächtigen Aussicht, dazu noch auf viele andere Ereignisse, grüße ich Sie im Namen aller ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter

Ihr Pfarrer Matthias Ellinger

PS: Ausführliche Informationen zum Geschehen im Kirchspiel finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, das in den Kirchen ausliegt oder über unsere Kuratorin Frau Reißky erhältlich ist. Ebenso sind viele lohnenswerte Ereignisse über die Homepage des Landkreises Leipziger Land „kreuzfidel“ zu entdecken!

Mit Ihren Fragen oder Anliegen können Sie sich an das Pfarramt in Kohren-Sahlis wenden, Tel. 034344 61209 bzw. direkt an Pfarrer M. Ellinger, Tel. 034344 61406 oder die Ortskirchenvorstände kontaktieren!

Sportnachrichten

4. Trebener Parklauf war ein voller Erfolg

Am Sonntag, dem 26. März 2017, fand die 4. Auflage des Parklaufes im Rittergutspark in Treben statt. Bei bestem Wetter verzeichneten die Organisatoren des TSV 90 Treben einen Teilnehmerrekord. 112 Läuferinnen und Läufer kamen nach Treben, um ab der AK 4 die Sieger und Platzierten zu ermitteln. Neben dem gastgebenden TSV 90 Treben, der 26 Athletinnen und Athleten an den Start brachte, waren mit dem SV Lerchenberg, FSV Meuselwitz, MBV Meuselwitz und dem ESV Gößnitz die besten Sportler des Kreises nach Treben gekommen. Nur die Schmöllner Vereine traten nicht an. Erfreulich war aber auch die große Resonanz aus den Ortschaften der VG. So erlebte das Rittergutsgelände ein buntes Treiben mit ca. 250 Aktiven und Zuschauern, die die Wettkämpfer stimmungsvoll anfeuerten.



Für alle Teilnehmer gab es eine Erinnerungsmedaille und für die drei Erstplatzierten noch kleine Geschenke. Diese wurden von den Paten der einzelnen Läufe finanziert.

Patenschaften übernehmen:

- Sparkasse Altenburger Land
- Autohaus Banisch, Serbitz
- Gaststätte und Pension Serbitzer Hof, Serbitz
- Ambulanter Pflegedienst „Pleißenaue“
- Klempnerei und Sanitärbetrieb Grashoff, Primmelwitz
- Holz und Montagen Marek Ehedy, Windischleuba
- Möbel Schröter, Altenburg
- Kai Espenhain GmbH, Geithain
- Altenburger Spielkartenfabrik

So verließen viele strahlende und glückliche Kinder die schöne Wettkampfstätte. Vom gastgebenden Verein schafften zwölf Sportlerinnen und Sportler den Sprung auf das Siegerpodest, sechs von ihnen standen ganz oben. Ein tolles Ergebnis, und eine gute Vorbereitung auf den Sparkassencrosslauf, der dann am 1. April 2017 stattfand.



Überragende Ergebnisse beim 6. Sparkassen-Crosslauf in Altenburger

Außerordentlich gute Leistungen zeigten die Läuferinnen und Läufer des TSV 90 Treben beim 6. Sparkassen-Crosslauf des SV Lerchenberg, mit Start und Ziel in der Skatbankarena.



Start der Altersklasse 10 (v.l.n.r. Maya Kühn, Sebastian Bail, Hannah Neldner, Luisa Vogt)

Alle Sportlerinnen und Sportler kamen unter die Top sechs und liefen ausnahmslos sehr couragierte Rennen. Allen voran Maya Kühn, die als einziges Mädchen die 1.000 m unter 4 Minuten schaffte und mit Luisa Vogt in ihrer Altersklasse einen Doppelsieg feierte. Hannah Neldner komplettierte mit Rang sechs das gute Abschneiden in dieser Altersklasse. Einen drei-fach Triumpf gab es über 2000 m der Jungen in der AK 12. Justus Lohse absolvierte die Stadionrunde in einem Tempo, von dem alle Anwesenden glaubten, dass er das nicht lange halten kann. Ihm konnten zunächst nur sein Bruder Jann und Vico Trebus folgen. Mit Spannung wurde der Zieleinlauf erwartet, und was kaum einer geglaubt hätte, geschah tatsächlich. Mit großem Vorsprung erreichten Jann und Justus gemeinsam die Zielgerade und kämpften um den Sieg, den sich Justus mit einer Zeit unter acht Minuten

holte. Vico sicherte sich den 3. Platz. Einen weiteren Sieg fuhr Paula Schiener in der AK 8 ein. Dieser ist umso höher zu bewerten, da für so eine Streckenlänge jegliche Erfahrung fehlte. In dieser Altersklasse belegte Robin Weber den 5. Platz. Auch für ihn war es das erste Rennen über diese Distanz. In der AK 9 sicherte sich Janosch Kresse Platz 2, in der AK 10 Sebastian Bail einen beachtlichen 5. Platz, Anne Poller holte in der AK 11 den 4. Platz und Laura Mann erkämpfte in der AK 14 ebenfalls einen sehr guten 2. Platz.



Siegerehrung Altersklasse W08, 1. Platz Paula Schiener

Neben den meisten Vereinen des Altenburger Landes waren auch Sportler aus Zwickau und Leipzig am Start.
Th. Schober

SC Windischleuba – Tischtennis

So Ende März, Anfang April ist immer der Zeitpunkt wo die laufende Saison zu Ende geht und die Ergebnisse in den jeweiligen Ligen feststehen. Und unterschiedlicher hätten diese in unserer 26. Tischtennissaison für unsere Mannschaften nicht sein können.

Unsere zwei Schülermannschaften sind erst neu am Start, was erfahrungsgemäß immer erstmal schwierig ist. Unterm Strich haben sich die Beiden aber mehr als beachtlich geschlagen. Platz vier und sechs in der Tabelle sind Ergebnisse auf denen man aufbauen kann.

Da braucht man aber etwas Geduld. Die Ergebnisse kommen dann schon.

Neue Nachwuchsspieler sind jederzeit willkommen. Tischtennis macht sehr viel mehr Spaß als zu vermuten ist. Am Freitag, von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ist Nachwuchstraining. Einfach mal vorbeikommen und unverbindlich ausprobieren.

Gratulation an Windischleuba IV in der 2. Kreisklasse. Hier waren unsere Jugendspieler der letzten Saison erstmals bei den Männern gefordert. Fazit: Alle fünf Spieler können Spiele im Herrenbereich gewinnen. Problem dabei: Das gelingt noch zu selten zur gleichen Zeit. Immerhin stehen vier Siege zu Buche und eine ganze Reihe

knapp Ergebnisse. Macht am Ende Platz 7 und Hoffnung für die nächste Saison. An den Jungs werden wir in der Zukunft noch viel Freude haben, deren Gegner wahrscheinlich aber eher weniger.

Personalsorgen hatten unserer 3. Mannschaft, die in der 1. Kreisklasse aktiv war, eine schwere Spielzeit bereitet. Zwei Langzeitverletzte, dazu Schichtarbeit und Auswärtstätigkeit führten dazu, dass wir nahezu jedes Punktspiel mit einer anderen Besetzung bestreiten mussten. Selbst Spieler, die nicht mehr im Punktspielbetrieb aktiv waren, mussten reaktiviert werden. Umso beachtlicher ist der 3. Platz zum Saisonende.

Personalsorgen ebenfalls bei Windischleuba II. Zwei Spieler haben diese Mannschaft zum Ende der letzten Saison verlassen und ein Weiterer stand aus privaten Gründen ebenfalls nur unregelmäßig zur Verfügung. Im Prinzip war es uns schon zu Saisonbeginn klar, dass der Platz drei der Vorsaison nicht zu schaffen sein wird und es nur um den Klassenerhalt in der 2. Bezirksliga geht. Leider sind wir da knapp dran vorbei geschrammt. Chancenlos waren wir nicht, aber der notwendige Sieg gegen den Vorletzten der Tabelle ist nicht gelungen.

Bleibt uns also nichts weiter übrig, als nächste Saison eine Liga tiefer anzugreifen.

Kontinuität dagegen in der Verbandsliga bei der Ersten. In der Hinrunde zwar noch etwas geschwächelt und ein paar knappe und vermeidbare Niederlagen kassiert, lief die Rückrunde mit Ausnahme des letzten Punktspiels perfekt. Keine Niederlage. Ein sehr sicherer 4. Platz mit Anschluss nach oben und jeder Menge Platz nach unten.

Danke an Sportfreund Rico Jahn, ohne den die letzten elf Jahre für diese Mannschaft nicht so gut gelaufen wären. Er möchte etwas kürzer treten und wird deshalb ab der nächsten Saison eine andere Mannschaft von uns unterstützen.

In den nächsten Wochen werden wir erst mal entspannt und locker weiter trainieren und im Mai dann die Weichen für 2017/2018 stellen.

Robby Hartl

Gasthof und Pension



Serbitzer Hof

Nr. 16 • 04617 Treben OT Serbitz
Tel.: 034343 51482

In unserem Restaurant mit seinem gutbürgerlichen Flair finden Sie deftige, leckere oder raffiniert-einfache Gerichte unserer vorwiegend thüringischen-sächsischen Küche.

Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.serbitzerhof.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. und Do. bis So., 11:00 - 14:00 Uhr und 18:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Mittwoch geschlossen



Programm für das Sportfest des TSV 90 Treben, am 20. Mai 2017, auf dem Sportplatz der VG Pleißenaue

- 10:30 Uhr Startschuss Grillmeisterschaft
10:40 Uhr gemeinsame Erwärmung der Teams
10:45 Uhr Wettkampfbeginn Familienzehnkampf
12:15 Uhr Ende des Wettkampfes
12:30 Uhr Siegerehrung

bis 13:15 Uhr Mittagspause mit Spielmöglichkeiten für die Kinder

- 13:15 Uhr Völkerballturnier
Kinder/Elternmannschaften
14:30 Siegerehrung

ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Ausklang

Ausschreibung Eltern-(Oma/Opa) Kindersportfest (Familienzehnkampf)

Datum: 20. Mai 2017

Ort: Sportplatz „Landschule Pleißenaue“

Zeit: 10:30 bis ca. 13:00 Uhr

Disziplinen:

1. Fahrradmantelzielwurf
2. Autoreifenrollen
3. Kegelfangball
4. Schweißballwurf
5. Tunnelrollball
6. Jukeball
7. Tauralley
8. Hütchenfrisby
9. und 10. sind Überraschungsstationen

Änderungen sind möglich.

Teilnehmer/Teams: 3 oder 4 Personen pro Team, mindestens ein und höchstens zwei Erwachsene

- Teams können aus mehreren Familien gebildet werden
- jüngere Kinder und ältere Erwachsene erhalten Bonuspunkte

Wertung:

- jedes Team soll möglichst viele Punkte sammeln
- die besten Teams werden prämiert

Anmeldung: über Kindersport des TSV 90 Treben oder über thomas.schober@aol.com

NEU:

Nach dem Familiensportfest findet ein Völkerballturnier statt. Dabei dürfen auch die Eltern ihre Kinder unterstützen und mitspielen.

Der Vorstand

3. Trebener Grillmeisterschaft am 20. Mai 2017

11:00 – 13:30 Uhr, im Schulgelände der Landschule Pleißenaue Treben. Der TSV 90 Treben ruft alle Hobbygriller zum dritten lustigen Grillwettbewerb auf.

Wettkampfregelein/Ausschreibung

1. Teamstärke zwei bis max. vier Personen (eine Person muss 18 Jahre alt sein), jedes Team gibt sich einen Namen
2. Zubereitung von drei Gerichten (Wurst, Fleisch und eine Eigenkreation)
3. Alles muss vor Ort zubereitet werden, Hilfsmittel sind nicht erlaubt, ein Korb mit Grillzeug, Gewürzen sowie Holzkohle und Tisch werden gestellt
4. Grill muss selbst mitgebracht werden, Hilfsmittel, z. B. Grillanzünder, sind **nicht** erlaubt
5. Wertung erfolgt von einer Jury nach einer 10-Punkte-Skala

Bewertungskriterien

1. Ordnung am Stand
2. Kleidung des Teams
3. Zustand der Grillkohle beim Auflegen des Grillgutes
4. Aussehen des fertigen Grillgutes (einzeln und gesamt)
5. Dauer der Zubereitung
6. Originalität/Präsentation der Speisen
7. Geschmack der Eigenkreation
8. Unterhaltungswert des Teams



**10 Punkte sind an jedem Kriterium
die höchst mögliche Punktzahl.**

Allgemeines

- Startgeld pro Team 10,- €
- Teams dürfen mit einem Auto den Schulhof befahren
- Siegerteam erhält einen Wanderpokal und Sachgeschenke
- platzierte Teams erhalten Sachgeschenke

Anmeldung bis 10. Mai 2017

E-Mail an thomas.schober@aol.com oder Tel.: 034343 909303. Anmeldungen werden bis max. 10 Teams angenommen.

Th. Schober

Vorsitzender des TSV 90 Treben

**Heizung - Lüftung
Sanitär - Wartung**

Olaf Peters
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Tel. 034343/54274 • Funk 0171/7133477
Dorfstr. Nr. 11 • 04617 Fockendorf/OT Pähna

opheizung@gmx.de

Schulnachrichten

Neues aus der Grundschule Windischleuba

Herzlich willkommen zum „Tag der offenen Tür“ in der Grundschule Windischleuba

Am Samstag, dem 13. Mai 2017, stehen von 09:00 bis 11:30 Uhr alle Klassentüren offen.

• Buntes Treiben • Fit durch Bewegung • Schule damals und heute • English for you • Kaffee und Kuchen • Grillstand und vieles mehr ...

Kommt rein! Schaut zu! Macht mit!

Herzlich eingeladen sind alle Kindergartenkinder, Schulkinder, Eltern, Großeltern, Freunde und ehemalige Schüler!



Erfolgreiche Teilnahme am Schwimmwettkampf in Altenburg

Die folgenden Schüler der Grundschule Windischleuba: Lio Uhlitzsch, Max Bachmann, Ben Fenzl, Max Weinlich, Maya Kühn, Hermine Jähmig, Luisa Vogt und Rosaly Raimund beteiligten sich am 30. März 2017 am Schwimmwettkampf in Altenburg.

Aus 12 Grundschulen nahmen über 100 Schüler aus der Klassenstufe 4 teil.

Mit viel Ehrgeiz und etwas Glück gelang es den Schülern einige vordere Plätze zu belegen.



Besonders stolz sind beide Mannschaften auf den 3. Platz in der Surfbrettstaffel. Die Mädchenmannschaft unserer Grundschule jubelte über Platz 3, in einer Zeit von 2:04,93 Minuten, und unsere Jungenmannschaft schaffte es ebenfalls auf Platz 3, in der Zeit von 1:56,02 Minuten. Damit gewannen beide Mannschaften einen der begehrten Pokale.

Herzlichen Glückwunsch!

K. Hinzer, GS Windischleuba

Dankeschön an Gemeinde und Förderverein

Vielen Dank an das fleißige Bauhofteam der Gemeinde Windischleuba, unseren Bürgermeister Herrn Reinboth, dem Förderverein der Grundschule, insbesondere Frau Yvonne Richter, die sich für die ständige Verschönerung unseres Schulhofes einsetzen.



Durch deren personelle, materielle und finanzielle Unterstützung konnte das Ballfangnetz in Richtung Kirche erweitert werden, so dass nicht mehr so viele Fußbälle auf dem Nachbargrundstück landen.

Vielen Dank! Die Grundschüler

K. Hinzer

Meine „Zweite Grundschulzeit“

Hallo, mein Name ist Carolin Franz, ich bin Gymnasiastin in Altenburg und wohnhaft in Windischleuba. Im Rahmen meines Unterrichtsfaches „Globales lernen“ an meinem Gymnasium absolviere ich seit September 2016 ein diakonisches Praktikum an meiner ehemaligen Grundschule in Windischleuba.

Aber warum macht man so ein Praktikum überhaupt? Werden sich sicher viele fragen.

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, sich für andere einzusetzen. Dies soll das Praktikum, welches alle Schüler der 8. Klasse an meiner Schule machen, den Jugendlichen näherbringen und Freude daran vermitteln.

Nach dem Unterricht versuche ich einmal in der Woche, immer mittwochs, den Erzieherinnen und Kindern eine kleine Hilfe zu sein (z. B. beim Aufräumen, Basteln, in der Interessengemeinschaft, in den Ferienspielen ...).

Es ist wirklich schön zu merken, dass auch kleine Dinge viel bringen und nützlich sind.

Bald ist mein Praktikum zu Ende, aber ich werde mich weiter im Gemeindeleben einbringen, Gelegenheiten gibt es dazu viele.

Ich bedanke mich bei allen, die mich im Praktikum unterstützt haben.

Man sieht sich.

Eure Carolin Franz

„Tag der offenen Tür“ am 1. April 2017 in der „Landschule Pleißenaue“ Treben

An diesem Tag wurde niemand von uns in den April geschickt, sondern herzlich in unsere Schule eingeladen.

Pünktlich um 09:00 Uhr eröffnete unsere Schülersprecherin Sophie-Marie Stark das Ereignis. Danach zeigten zwei Schülerinnen der 9. Klasse eine anspruchsvolle Tanzdarbietung.

Doch alles der Reihe nach.

Das Motto hieß „April, April ...“ und die Lehrerinnen boten 12 verschiedene Workshops an. Das Projekt dauerte zwei Tage, an denen die Schülerinnen mit viel Elan und Freude an ihrem Thema arbeiteten und es am 1. April der Öffentlichkeit präsentierten.

Das Thema der Gruppe 1 (Frau Bukowski) hieß „Schmunzeln und Staunen“. Es wurde Osterdekoration gebastelt und man erhielt viele Informationen zu Ostertraditionen.



Bei Gruppe 2 (Frau Blaas) hieß es „Döner for one“. Die Schülerinnen lernten zum Beispiel, wie man englische Sketche vorbereitet und darbietet. Außerdem wurden Comics gestaltet.

In der Turnhalle fand eine „Verrückte Olympiade“ mit Herrn Vollak (Gruppe 3) statt.

Gruppe 4 (Frau Legler) lernte die „Verrückte Welt der Tiere“ kennen. Es wurde ein Quiz erarbeitet und außerdem wurden Präparate hergestellt.

Bei Frau Fischer in Gruppe 5 gab es Singe-Spaß mit und ohne Instrumente sowie Bodypercussion (Boomwhrakers) und Rhythmustraining. Hier überraschten mich einige Schülerinnen was Gesang und Tanz betraf.



„Lustige Masken“ hieß das Thema der Gruppe 6 (Frau Duschek). Die Schülerinnen stellten ihre Kunstwerke aus und gestalteten eigene Masken.



Bei Frau Meister (Gruppe 7) konnte man „Schmunzeln und Staunen“. Es wurden Fotos bearbeitet, mit Perspektiven gespielt und Collagen erstellt.



„Spaß am Haustier“ hatte die Gruppe 8 mit Frau Schmidt. Hier wurden Plakate zum eigenen Haustier gestaltet und Rätsel angefertigt.

Was sind eine „Hui-Maschine“ und der „Indische Seiltrick“? Bei Frau Bader in Gruppe 9 wurde das Geheimnis gelüftet. Außerdem konnte Holz bearbeitet werden und die Schülerinnen erfuhren einiges über Werkzeuge und Maschinen.

In der untersten Etage roch es während der zwei Projektstage sehr gut. Frau Schrader (Gruppe 10) und ihre Helferlein versorgten die Mitschüler täglich in den Frühstückspausen. Am 1. April wurden tolle kulinarische Kreationen vorgestellt und es fand ein Kochwettbewerb statt.



„Tombola“ war das Thema der Gruppe 11 um Frau Limbäcker. 230 Preise wurden liebevoll zusammengestellt und Lose angefertigt. Hier kam es manchmal zu Staus. Zwei Jungen der unteren Klassen räumten voll ab.



Bei Frau Bergner und Frau Pölitz in Gruppe 12 wurde ein Witzebuch gestaltet. Die Schülerinnen stellten Poster und Kinokarten her und der Klassenraum wurde als Kino umgebaut.

Am 1. April bestand außerdem die Möglichkeit die Schulbibliothek sowie die Fachräume zu besichtigen.

Bei Familie Thiele gab es leckere Roster. Den Erlös spendeten sie der Hasenfirma. Danke! Bei der 10. Klasse konnte man verführerischen Kuchen probieren.

Unser Schulleiter, Herr Barth, stand jederzeit für Gespräche mit Eltern und Schülern zur Verfügung.

Wir bedanken uns bei unseren engagierten Schülern, den fleißigen Eltern, den ehemaligen Schülern für ihr Interesse und – dem Wettergott für sein Verständnis.

Anne Hansky, Lehrerin im Gemeinsamen Unterricht

Fotos: K. Hansky

Redaktion Dr. Dr. Eberhard Mensing „Der Fitness Tipp“



„Zink“ dem Heuschnupfen!

Die Natur beginnt zu blühen, da bleibt unter Umständen die Freude über das Frühlingserwachen buchstäblich im Hals stecken. Für Pollenallergiker beginnt jetzt die schrecklichste Saison des Jahres. Häufiges Niesen, eine ständig tropfende Nase, geschwollene Schleimhäute, gerötete Augen sind nur einige der Heuschnupfen-Symptome. Heuschnupfen hat aber nicht unbedingt etwas mit Heu oder einem normalen Schnupfen zu tun. Es ist eine Allergie und wird von Medizinern „Pollinose“, „saisonale allergische Rhinitis“ oder „Pollenrhinopathie“ genannt.

Die Ursachen sind verschieden:

Rund 23 % unserer deutschen Bevölkerung sind davon betroffen. Ursache ist, ähnlich wie bei Asthma oder Neurodermitis, eine Überempfindlichkeit auf verschiedene Umweltstoffe, wie zum Beispiel Blütenpollen. Sie wirken als Allergene und lösen eine immunologische Reaktion aus. Auch Feinstaub kann das Immunsystem angreifen, das dann zu wenig Kraft hat, die Blütenpollen abzuwehren. Der Organismus sieht auch harmlose Substanzen, die uns täglich umgeben, als gefährlich an. Er ist „sensibilisiert“ und bildet immer mehr Antikörper, bis es zur allergischen Reaktion kommt. Verständlich, dass sich ein Allergiker bei diesem Kraftakt seines Immunsystems abgeschlagen, arbeitsunfähig und sogar richtig krank fühlt.

Zink macht das Immunsystem stark!



Ein stabiles Immunsystem schützt nachweislich gegen Allergien und Infektionen. Zinkmangel führt zur Schwächung des Immunsystems. Zinkmangel erkennen Sie auch an rissiger Haut, spröden Finger- und

Zehennägeln oder verzögerter Wundheilung. Das Spurenelement Zink spielt dabei eine entscheidende Rolle bei der Leistung der Abwehrkraft. Es reguliert lebenswichtige Prozesse und kann dabei von keinem anderen Nährstoff ersetzt werden!

Zink gibt es als Tablette, zum Lutschen und zum Trinken!

Zum Beispiel entfaltet die Unizink 50 Tablette ihre Wirkung im Dünndarm, wo der Organismus das Zink aufnehmen kann. Den wirksamen Arzneistoff Zink-Aspartat bei Unizink 50 gibt es nur in der Apotheke!

Am besten wäre es, mit Unizink Trinkkonzentrat oder mit Unizink Lutschtabletten das Immunsystem und damit Ihre Abwehr von Anfang an und vor dem Pollenflug zu stabilisieren!

Prof. Dr. Eberhard Mensing

Sport- und Gesundheitswissenschaften



Gaststätte „Am Stausee“
 Restaurant • Terrasse • Biergarten • Ferienwohnung
 Stausee 1, 04617 Fockendorf bei Altenburg/Thür.
 Tel. 034343 51924 • www.stausee-fockendorf.de

„Große Himmelfahrtsparty“
 Am Donnerstag, 25. Mai 2017 –
 geht bei uns ab 9:00 Uhr die Post ab!



TANZ-TEE Dienstag, 2. Mai 2017
 von 15:00 bis 19:00 Uhr



Kalt-warmes Buffet ab 19,90 € pro Person (auch außer Haus)



Fliesen Fritzsche
Thomas Fritzsche
 Fliesenlegermeister
Besuchen Sie unsere eigene Ausstellung!

Beratung • Verlegung • Verkauf
 Kleinstreparaturen • Natursteinverlegung
 Putz- und Mauerarbeiten
 Wohnungsum- u. -ausbau
3-D-BADPLANUNG

Dorfing 19
 OT Pähnitz/04603 Windischleuba
 Tel. 03447/891762
www.fliesenfritzsche.de

NICOLAUS & PARTNER
 oooo Ingenuus GmbH 

... Ihr Partner für **WERBUNG • DRUCK • KOMMUNIKATION**

ooo Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz | Tel.: 034496 60041 ooo

**↳ Licht- und Kraftanlagen ↳ Elektroheizungen
 ↳ SAT-Anlagen ↳ E-Check ↳ Telefonanlagen
 ↳ Blitz- und Überspannungsschutz ↳ EIB**



**Elektroinstallationen aller Art
 Betrieb der Elektroinnung**
Andreas Müller

Altenburger Straße 13 • 04617 Haselbach
Tel. 034343 51603 • Fax 034343 54718
Funk 0174 9016742
 E-Mail: elektro.mueller.haselbach@googlemail.com



**Bestattungsunternehmen
 Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit
 Tel. 03447/8951864 • Funk 0170/1069990

↳ alle Bestattungsarten
 ↳ Hausbesuche nach Absprache
 ↳ eigene Trauerrednerin ↳ Trauerfloristik
 ↳ Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 • 04600 Altenburg
 E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

**Fachmarkt für
 Haus, Hof, Garten und Bau**
www.agroaw.de / agroservice@agroaw.de
 Nirkendorfer Weg 5 - 04603 Nobitz OT Ehrenhain

Balkon-, Beet- und Gemüsepflanzen

- in Gärtnerqualität



Demnächst in unserem Fachmarkt:

- Erdbeer-, Gurken- und Paprikapflanzen **ab Mai**
- Beerensträucher und Stauden

Eis aus der Truhe



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AGRO SERVICE
 ALTENBURG • WALDENBURG

Telefon: 034494-83016 - Fax: 034494-83018

Neu - regionale Produkte von:

- Kohrener Landmolkerei
- Altenburger Senf
- Geflügelhof Weber - Schönberg
- Gewürzmühle Leipzig
- Liköre – Max Gündel Altenburg
- Marienthaler Fruchtaufstrich
- Weingut Triebe
- Teehexe Altenburg
- Obstgut Seelitz
- Imkerei Bauernhof Hertel
- Sauerkraut - Gevemo
- Milbenkäse
- Fichtenmühle Garsebach
- „Nobitzer Luft“ von Getränke Donat



Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 08.00 - 18.00 Uhr
 Sa.: 08.00 - 11.30 Uhr

auf in den Frühling



Friseur
Kosmetik
Fußpflege
Hausbesuche

friseurteam-leder.de
Luckaer Str. 28 · 04617 Gerstenberg Tel. 03447 83 33 46



www.kanzlei-klein-altenburg.de

Kanzlei Klein & Streu
Rechtsanwälte



Helge Klein
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Robert Streu
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Friedrich-Ebert-Straße 9, D-04600 Altenburg, Fon: (03447) 509016 Fax: (03447) 509045

AREA
Systemmöbel



PLANUNG
MONTAGE
SERVICE

Wir fertigen Möbel nach Kundenwunsch - Individualität für Ihr Zuhause:

- Einbau-Schrankwände
- Raumteiler
- Badmöbel
- Schlafzimmer
- Flurgarderoben
- Büroeinrichtungen
- Einbauküchen
- Kinderzimmer

Produktion: 04617 Serbitz · Nr. 35
Tel.: 034343/54793 · www.area-system.de

BZ
**BESTATTUNGEN
ZÖRNER**

- ☞ eigene Trauerhalle
- ☞ eigene Trauerredner
- ☞ Trauercafé
- ☞ Hausberatung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge
- ☞ Sterbegeldversicherung

Grüntaler Weg 3
Altenburg
☎ **03447 - 31 52 52**

Bahnhofstraße 1
Meuselwitz
☎ **03448 - 20 88**



Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungen-zörner.de

Zukunft mit System

**SANITÄR · HEIZUNG
GRASHOFF**

Innungsfachbetrieb
04617 Treben/Primmelwitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033
www.heizung-grashoff.de

**Taxibetrieb
p. Böhme**

Regis: 034343 91654
Mobil: 0163 2355128 | ABG: 03447 8988538

Leistungen:

- **Krankenfahrten**
 - Dialysefahrten
 - Chemotherapie
 - Bestrahlung usw.
- **Taxifahrten aller Art**
 - Einkaufsfahrten
- **Flughafentransfer**

Autohaus Banisch Serbitz

Mo. – Fr. 07:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 12:00 Uhr

04617 Treben OT Serbitz
direkt an der B 93
Tel. 034343 7100

Besuchen Sie uns im Internet:
www.autohaus-banisch.de

**Unser Motto seit über 25 Jahren:
fair – freundlich – gut**

Ihre Werkstatt: Kompetent & preiswert
Unser Service: Alles rund um Ihr Auto
Ihr Vorteil: Alles aus einer Hand

Kostenfreier Ersatzwagen
Räder-Reifen-Bremsen-Auspuff
Steinschlagreparatur | Unfallinstandsetzung
Motordiagnose | HU + AU ...







PFLEGEDIENST MAHN

Häusliche Kranken- und Altenpflege MAHN GmbH

Gerstenberg: Am Sportplatz 45a, Tel.: 03 44 7 - 83 62 52
Lucka: Pestalozzistraße 1, Tel.: 03 44 92 - 26 98 05

Weitere Informationen auf: www.pflegedienst-mahn.com

*Wo Vertrauen wächst,
gedeiht Gesundheit*



**Seit 1994 Erfahrung und
Pflege aus einer Hand:**

- Ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege in Gerstenberg
- Tagespflege in Lucka
- Betreutes Wohnen in Lucka
- 1. Wohngemeinschaft für
Senioren im Altenburger Land



NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

Tore Zäune Treppen Vordächer Metallarbeiten	Fabrikstraße 1 04617 Haselbach Tel. 034343 914 911 Fax 034343 914 912 Handy 0157 867 818 71
---	---

naumann-ihr-metallbaumeister@web.de

Idee trifft Harmonie ...



**WINKLER
BAUSERVICE**
04617 Gerstenberg
Mühlstraße 54
Telefon 0177 / 53 85 520
Fax 03447 / 83 61 61
Service rund um's Haus

Pflasterarbeiten
Baulemente
Trockenbau
Hausmeisterdienste
Garten- und
Landschaftsgestaltung

Stefan Gilge

Sanitärinstallation

Neue Siedlung 10
04617 Haselbach

- Trockenbau
- Raumausstatter
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger



Tel. 034343-55798
Fax 034343-55799
Mobil 01520-8523541

TAXI



Anruf genügt!

**(03 43 43)
70 40**

schnell • sicher • zuverlässig

- Fahrten zur Strahlen-,
Chemotherapie
- Dialysefahrten
- Kranken- & Kurfahrten
(für alle Krankenkassen)
- Rollstuhltaxi
- Großraumtaxi (8 Pers.)
- Flughafentransfer

E-Mail: Taxi.Juhnke@t-online.de
Internet: www.taxi-juhnke.de

Handy 01 73 / 988 20 84
01 73 / 988 21 85



KOMMUN GmbH

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Ihr Partner in schweren Stunden



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Trauerfloristik
- Erinnerungsschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Trauercafé



Tag und Nacht

04600 Altenburg
Grünfelder Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Mausechwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687